



Niederschrift

über die

Öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates Glonn

Datum: 19. Dezember 2017
Uhrzeit: 19:30 Uhr - 21:00 Uhr
Ort: im großen Sitzungssaal des Rathauses Glonn
Schriftführer/in: Huber Alois

Teilnehmer:

1. Bürgermeister	Oswald Josef
2. Bürgermeister	Gröbmayer Peter
3. Bürgermeister	Jirsak Stefan
Marktgemeinderat	Deprée Manfred
Marktgemeinderat	Empl Georg
Marktgemeinderat	Gerg Stefan
Marktgemeinderätin	Dr. Glaser Renate
Marktgemeinderätin	Gräf Jutta
Marktgemeinderat	Hellriegel Joachim
Marktgemeinderat	Raig Georg
Marktgemeinderat	Reiser Johannes
Marktgemeinderat	Senckenberg Rudolf
Marktgemeinderat	Senn Alexander
Marktgemeinderätin	Sigl Karolina

Entschuldigt:

Marktgemeinderat	Gerneth Friedrich
Marktgemeinderat	Podehl Martin
Marktgemeinderat	Walgenbach Markus

Sonstige Teilnehmer:

Zu TOP 3:
Herr Dipl.Ing. Gruber-Buchecker
Herr Brilmayer, VG-Bauamt

TOP	Tagesordnung öffentliche Sitzung
------------	---

1. Bürgerfragezeit
2. Bekanntgaben
3. Abwasserbeseitigung Haslach - Vorstellung der Planung und Auftrag zur Ausschreibung
4. Anfragen

Der Vorsitzende eröffnete um 19:30 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Mit der vorgelegten Tagesordnung besteht Einverständnis.

1. Bürgerfragezeit

Sachverhalt:

Es gingen keine Anmeldungen hierzu ein.

2. Bekanntgaben

Sachverhalt:

1. Da Einwendungen zum öffentlichen Sitzungsprotokoll vom 28.11.2017 seitens der GR-Mitglieder bis zur heutigen Sitzung nicht vorgebracht wurden, gilt diese Niederschrift als genehmigt.

2. Der Bürgermeister erstattet Bericht über diejenigen Punkte der nichtöffentlichen Sitzung vom 28.11.2017, bei denen der Grund für die Nichtöffentlichkeit inzwischen entfallen ist.

Hier:

- Das nichtöffentliche Protokoll vom 24.10.2017 wurde genehmigt

- Es lag die Anfrage eines Handwerksbetriebs auf Verwendung des Glonner Wappens in abgewandelter Form als Firmenlogo vor. Nach ausgiebiger Diskussion hat der Gemeinderat mit weit überwiegender Mehrheit generell abgelehnt, das Wappen –auch nicht in abgewandelter Form- für gewerbliche oder private Zwecke frei zu geben.

Notarurkunden:

- keine

3. Erfreulicherweise haben sich mit 43% der Glonner Haushalte etwas mehr als die benötigten 40% für einen Vertrag mit Deutsche Glasfaser entschieden. Dies bedeutet, dass im ganzen Gemeindegebiet, mit Ausnahme Herrmannsdorf, von Deutsche Glasfaser ein Glasfaserleitungsnetz bis an die „Grundstücksgrenze“ verlegt wird. Alle Bürger, welche einen Vertrag mit Deutsche Glasfaser geschlossen haben, erhalten zudem eine kostenlose Verlegung bis in die Wohnung. Eine Information zum Bauablauf wird voraussichtlich in den nächsten Monaten erfolgen.

3. Abwasserbeseitigung Haslach

Vorstellung der Planung und Auftrag zur Ausschreibung

Sachverhalt:

Die Thematik wurde bereits mehrfach im Gemeinderat behandelt, hierauf wird verwiesen. Nunmehr liegt die konkrete Planung des Büros Gruber-Buchecker zur Bauausführung vor.

Herr Gruber-Buchecker stellte diese Planung vor, die Maßnahme könnte ausgeschrieben werden. Bgm. Oswald informierte den Gemeinderat über eingegangene Anfragen und Einwendungen von Bürgern Haslachs, die, soweit sie schriftlich vorliegen, alle den Gemeinderäten zugestellt worden sind. Dabei wird u.a. angezweifelt, dass die bestehende Kläranlage Haslach nicht mit vertretbarem Aufwand weiter betrieben werden könnte. Außerdem wird auf die Mehrbelastungen der Anschließer durch die Umrüstung auf Schmutzwasserbeseitigung mittels Pumpenlösung verwiesen. Pumpen seien im künftigen Unterhalt technisch anfällig und kostenträchtig und bei längeren Stromausfällen könne es zu Problemen bei der ordnungsgemäßen Abwasserbeseitigung kommen.

Bgm. Oswald stellte fest, dass zu den vorgebrachten Punkten und gestellten Fragen eingehend in der Eigentümerversammlung vom 26.10.2017 Stellung genommen worden ist. Zusätzlich wurden die vorgebrachten Punkte beantwortet, sofern ein eindeutiger Absender identifizierbar war. In der Gesamtbetrachtung der Glonner Abwasserbeseitigungseinrichtung bleibe als für alle angeschlossenen Grundstücke in Glonn wirtschaftlich vertretbare Lösung nur die nun geplante Schmutzwasserbeseitigung mittels Pumpen/Druckkanal übrig.

Beschluss:

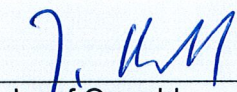
Der Gemeinderat befürwortet die vorgelegte Planung und beauftragt das Ingenieurbüro Gruber-Buchecker, die Maßnahme schnellstmöglich auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

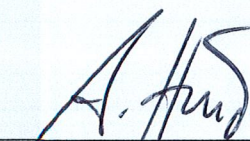
4. Anfragen

Sachverhalt:

Es wurden keine Anfragen gestellt.



Josef Oswald
1. Bürgermeister



Alois Huber
Schriftführer